Filmkunst 66 Bleibtreustraße 12 10623 Berlin
Tel.: 882 17 53 www.filmkunst66.de

Filmprogramm Donnerstag, 3.9. – Mittwoch, 9.9.26

Filmkunst 66 (Saal 1)

	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
Im Spiegel meiner Mutter	15:15						**17:45**
Der Heimatlose		15:15				15:15	15:15
Preview: Adams Acht				15:00			
Hiddensee		17:45	**14:45**	17:45	17:45		
Wer weiß schon, was ein Leben ist?	17:45		**17:15**	*12:30*		17:45	
Diamanti (DF)	20:15	20:15	20:15	20:15		20:15	20:15
Diamanti (OmU)					20:15		

Filmkunst 66 ½ (Saal 2)

	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
So klingt das Leben				11:30			
Toy Story 5			14:00	14:00			
Oh la la 2 – Neue Tests, …	16:00				16:00	16:00	16:00
Chéri, ich komme!		16:00		**18:30**			
Der Klang der Stradivari			16:00				
Hiddensee	18:00						18:00
Sinnlich: Chéri, ich komme!			**18:30**				
Pour le plaisir (Chéri, OmU)					18:30		
Strange River (OmU)	20:30	**18:15**				**18:15**	
Bitteres Fest		20:30	20:30	**16:00**		20:30	20:30
Amarga navidad (OmU)					20:30		
Bluebeard's Eighth Wife (OmU)				20:30			

NEU: Diamanti **135 Min. FSK: 12**

Ein Regisseur versammelt seine liebsten Schauspielerinnen – die, mit denen er bereits gearbeitet hat, und die, die er geliebt hat. Er möchte einen Film über Frauen machen, erzählt ihnen jedoch nicht viel darüber. Stattdessen beobachtet er sie, lässt sich von ihnen inspirieren, bis seine Fantasie sie in eine andere Zeit katapultiert: in eine Vergangenheit, in der das Dröhnen der Nähmaschinen einen von Frauen bestimmten Arbeitsplatz erfüllt, in der Männer nur Nebenrollen spielen und das Kino eine neue Sichtweise bekommt – nämlich die der Kostüme. Zwischen Einsamkeit, Leidenschaft, Sehnsüchten, schmerzlicher Abwesenheit und unerschütterlichen Bindungen vermischen sich Realität und Fiktion. Die Leben der Schauspielerinnen und ihrer Figuren, Konkurrenz und Solidarität, Sichtbares und Unsichtbares gehen ineinander über. (Verleih) **Montag in der ital. OmU!**

NEU: Wer weiß schon, was ein Leben ist **95 Min. FSK: N.N.**

Paula Modersohn-Becker zählt heute zu den bedeutendsten Künstlerinnen der Moderne – zu Lebzeiten verkaufte sie dagegen kaum ein Bild. Anlässlich ihres 150. Geburtstags

begibt sich Schauspielerin Katharina Stark auf die Spur einer außergewöhnlichen Frau. Zwischen Worpswede und Paris nähert sie sich Leben, Werk und Denken Paula Modersohn-Beckers an. Je tiefer sie in deren Welt eintaucht, desto mehr wird die Suche auch zu einer Begegnung mit sich selbst. So entsteht ein poetischer Film über künstlerische Freiheit, weibliche Selbstbestimmung und die zeitlose Frage: Wer weiß schon, was ein Leben ist? (Verleih) **Samstag mit Regiebesuch!**

Preview: Adams Acht **122 Min. FSK: 12**

Nach 14 Jahren auf dem Festland kehrt Hein in seine Heimat zurück – das einzige Dorf auf einer abgelegenen Nordseeinsel. Zu seiner Überraschung erkennt ihn die eingeschworene Dorfgemeinschaft nicht wieder. Sogar sein Kindheitsfreund Friedemann distanziert sich von ihm, obwohl sie einst unzertrennlich waren. Um herauszufinden, ob Hein wirklich der ist, für den er sich ausgibt, rufen die Bewohner*innen ein Dorfgericht ins Leben. Doch im Verlauf des Prozesses mehren sich die Ungereimtheiten. Mit jedem Verhandlungstag verschlechtert sich die Stimmung im Dorf, aus Verdächtigungen wird offene Feindseligkeit. Alle sind überzeugt, dass Hein ein Betrüger ist... (Verleih)

Der Heimatlose **122 Min. FSK: 12**

Nach 14 Jahren auf dem Festland kehrt Hein in seine Heimat zurück – das einzige Dorf auf einer abgelegenen Nordseeinsel. Zu seiner Überraschung erkennt ihn die eingeschworene Dorfgemeinschaft nicht wieder. Sogar sein Kindheitsfreund Friedemann distanziert sich von ihm, obwohl sie einst unzertrennlich waren. Um herauszufinden, ob Hein wirklich der ist, für den er sich ausgibt, rufen die Bewohner*innen ein Dorfgericht ins Leben. Doch im Verlauf des Prozesses mehren sich die Ungereimtheiten. Mit jedem Verhandlungstag verschlechtert sich die Stimmung im Dorf, aus Verdächtigungen wird offene Feindseligkeit. Alle sind überzeugt, dass Hein ein Betrüger ist... (Verleih)

Hiddensee **123 Min. FSK: 0**

Hiddensee, ein nur 17 Kilometer langer Streifen Land in der Ostsee, geliebt als Sehnsuchtsort der Freiheit. Sonnenanbeter, Nacktbader, Künstler, Punks und Prominente strömen seit jeher in Scharen auf die Insel. Der Dokumentarfilm reist durch ein ganzes Jahrhundert bis in die goldenen 1920er zurück, als die intellektuelle Avantgarde hier zu Hause ist. Damals wie heute ist Hiddensee gezeichnet von politischen Verwerfungen, die sich im ganzen Land abspielen. Deutschland im Miniaturformat. Mehrere Erzählstränge führen schließlich zu den sich unaufhörlich zuspitzenden Spannungen der Gegenwart. (Verleih)

Bitteres Fest **112 Min. FSK: 12**

Zwei Zeitebenen und zwei Perspektiven verweben sich zu einem vielschichtigen Spiel zwischen Realität und Fiktion: Die erfolgreiche Werbefilmregisseurin Elsa stürzt sich nach dem Tod ihrer Mutter in ihre Arbeit, ohne sich Raum zum Trauern zu geben. In einer anderen Zeit in der gleichen Stadt arbeitet der erfolgreiche Autor und Regisseur Raúl Durán, der gegen eine lange kreative Krise ankämpft, an seinem neuen Werk – und schreibt genau jene Geschichte, die Elsas Leben erzählt. (Verleih) **Montag in der spanischen OmU!**

In unserer Reihe FRÜHE MEISTER DER FILMKUNST:

Bluebeard's Eighth Wife (Blaubarts achte Frau, 1938) **85 Min. FSK: 0**

Regie: Ernst Lubitsch; Claudette Colbert, Gary Cooper, David Niven u.a.

Englischsprachiges Original mit deutschen Untertiteln!

An der Riviera heiratet eine verarmte Adelige unter väterlichem Druck einen siebenmal geschiedenen Millionär. Aus Rache betreibt sie die Scheidung, verliebt sich aber wieder rechtzeitig zum Happy-End. (filmdienst.de)